

## PRESSEMITTEILUNG

### GreenPlaces Deutschland setzt auf eigenes Facility Management

- Erste Gewerbehöfe werden ab Ende 2026 von eigenem Facility Management betreut
- Für die neue Abteilung konnte Ana Maria Vázquez Calle gewonnen werden

**Bad Krozingen, 30. April 2026** – Die GreenPlaces Deutschland Asset Management GmbH baut ein eigenes Facility Management auf. Für diesen Dienstleistungsbereich konnte das Unternehmen Ana Maria Vázquez Calle (58) gewinnen. Damit komme GreenPlaces dem Ziel näher, alle wichtigen Bereiche der Immobilien-Wertschöpfungskette im eigenen Unternehmen zu bündeln.

GreenPlaces entwickelt nachhaltige, modulare Gewerbehöfe in wirtschaftsstarken Regionen und hält sie im Bestand. Zu den Nutzern zählen insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen, wie Handwerksbetriebe, Startups und Dienstleister. Sie nutzen die zwei-beziehungsweise dreigeschossigen Flächen als Büro, Lager, Ausstellungsfläche oder für kleingewerbliche Produktion und Manufaktur.

Das 2017 in der Schweiz gegründete Unternehmen zählt in Deutschland mittlerweile fünf Standorte mit insgesamt 276 Gewerbeeinheiten; sieben weitere Gewerbehöfe befinden sich in der Planungs- beziehungsweise Bauphase. „Damit haben wir eine Angebotsgröße erreicht, um mit einem eigenen Facility Management für unsere Flächen einen zusätzlichen Dienstleistungssektor aufzubauen. Die Bereiche Grundstücksakquise, Sales, Marketing, Property- und Vermietungsmanagement werden schon seit Langem inhouse abgedeckt“, erläutert Markus Eberhard, Geschäftsführer der GreenPlaces Deutschland Asset Management GmbH.

Als erste Standorte werden die Gewerbehöfe in Mannheim und Aichtal, die derzeit noch im Bau sind, ab Jahresende 2026 von der neuen Abteilung gemanagt. Künftig sollen alle neuen Standorte vom unternehmenseigenen Facility-Management-Team betreut werden. Die bestehenden Verträge mit externen Facility-Managern, welche die im Betrieb befindlichen Standorte betreuen, bleiben bestehen.

Ziel der Inhouse-Lösung ist für GreenPlaces eine Qualitätssteigerung, etwa weil sich für die Nutzer die Reaktionszeiten verkürzen. Zudem ist ein eigenes Facility Management mit einem Wissens- und Kompetenzgewinn verbunden, der dazu beitragen soll, Prozesse zu verschlanken und die neu erworbenen Erkenntnisse für die Entwicklung und den Betrieb neuer

Standorte zu verwenden. In den kommenden Jahren will GreenPlaces ein deutschlandweites Netzwerk von rund 80 Standorten aufbauen.

Ana Maria Vázquez Calle bringt über zwölf Jahre Berufserfahrung mit. Die IHK-Betriebswirtin und IHK-geprüfte Immobilien- und WEG-Verwalterin war vor ihrem Wechsel zu GreenPlaces als kaufmännische Property-Managerin bei der b.i.g. facilitymanagement GmbH & Co. KG tätig. Davor arbeitete sie in ähnlicher Funktion bei der TÜV Süd Advimo GmbH.

Ana Maria Vázquez Calle sagt: „Ganzheitliches Facility Management bedeutet für mich, technisches und kaufmännisches Know-how zu vereinen, die Zufriedenheit der Nutzer weiter zu steigern und Effizienzvorteile zu generieren. Bei GreenPlaces reizt es mich, einen wichtigen Beitrag bei der Umsetzung der 360-Grad-Strategie beim Objektmanagement zu leisten.“

**Hinweis Bilder und Bildrechte:**

*Die Nutzung des übersandten Bildmaterials ist nur im Rahmen der Berichterstattung über das Unternehmen GreenPlaces gestattet. Bitte geben Sie folgende Bildquelle an: GreenPlaces. Eine Bearbeitung darf nur im Rahmen einer normalen Bildbearbeitung erfolgen.*

**Pressekontakt**

**c/o RUECKERCONSULT GmbH**

Dr. Kathrin Dräger

Tel.: +49 761 42 99 14 07

Mail: [draeger@rueckerconsult.de](mailto:draeger@rueckerconsult.de)

**Kontakt Green Places Deutschland Asset Management GmbH**

Sven Koch

Tel: +49 176 459 444 57

Mail: [sko@greenplaces.de](mailto:sko@greenplaces.de)

**Über GreenPlaces**

GreenPlaces entwickelt modulare, nachhaltige und preiswerte Gewerbehöfe in verkehrsgünstiger Lage und vermietet sie an KMUs und Startups. Die energieeffizienten Gewerbeimmobilien in ökologisch nachhaltiger Holzbauweise bieten der regionalen Wirtschaft

Raum für Ideen und gesundes Wachstum. Durch die Vernetzung der Unternehmen am Standort schafft die GreenPlaces-Community Mehrwerte und Synergien für eine positive Geschäftsentwicklung. 2017 in Lausanne gegründet, hat GreenPlaces aktuell elf Standorte in der Schweiz und fünf in Deutschland fertiggestellt und hält sie im Bestand. Bis 2030 soll die Zahl der Gewerbehöfe auf 80 wachsen, der überwiegende Teil davon in Deutschland.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://greenplaces.de/>